



Neuntklässler der Erhard-Junghans-Schule in Straßburg

Foto: Schule

# Immer schön fleißig Französisch üben

Eine Gruppe Schüler der Erhard-Junghans-Schule hat kürzlich Straßburg besucht.

**SCHRAMBERG.** Die Schüler der neunten Klassen der Erhard-Junghans-Schule Schramberg besuchten ausgehend vom Französischunterricht mit ihrer Französischlehrerin Pamela Hauschild Straßburg.

Ziel des Besuchs war laut Mitteilung, die französische Sprache im Alltag anzuwenden. Um die Stadt zuerst einmal kennen zu lernen, machte die Gruppe eine geleitete Stadtführung. Im alten Gerberviertel, dem „La petite France“,

aßen sie alle gemeinsam zu Mittag. Dort mussten die Essens- und Getränkewünsche auf Französisch aufgegeben werden.

Um weiter aufgefordert zu sein, Französisch zu sprechen, mussten die Schüler selbstständig einkaufen gehen. So konnten sie ihre Sprachfähigkeiten unter Beweis stellen und weiter schulen.

An der Erhard-Junghans-Schule Schramberg haben die Schüler seit der sechsten Klasse

die Möglichkeit, das Fach Französisch zu wählen. Ab Klasse sieben müssen sie sich dann entscheiden, ob sie das Fach Französisch als Hauptfach weiter besuchen wollen, oder ob Technik oder AES (Alltagskultur, Ernährung, Soziales) eventuell besser zu ihnen passt.

Bis Klasse 10 werden sie in den entsprechenden Fächern unterrichtet und für die Mittlere Reife muss dann auch eine Prüfung in diesen Fächern abgelegt werden.